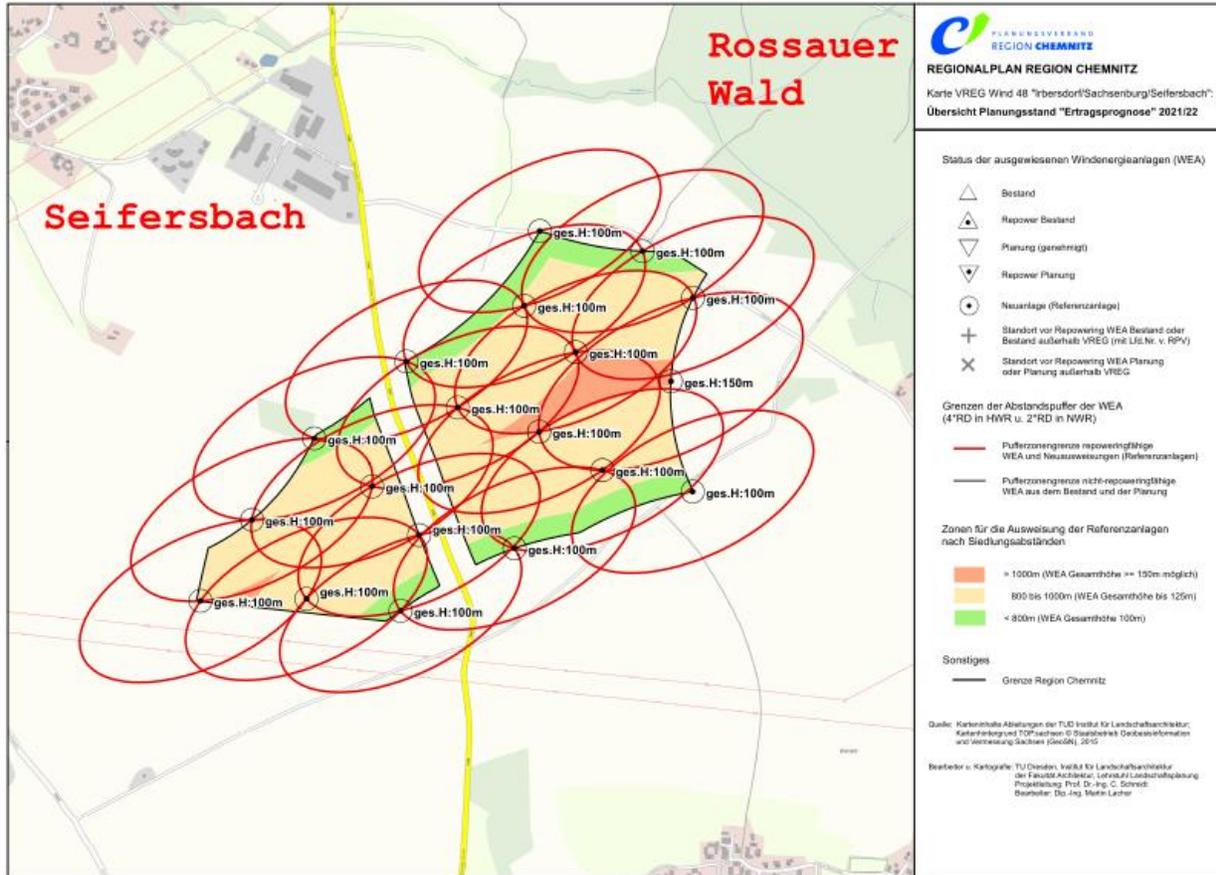
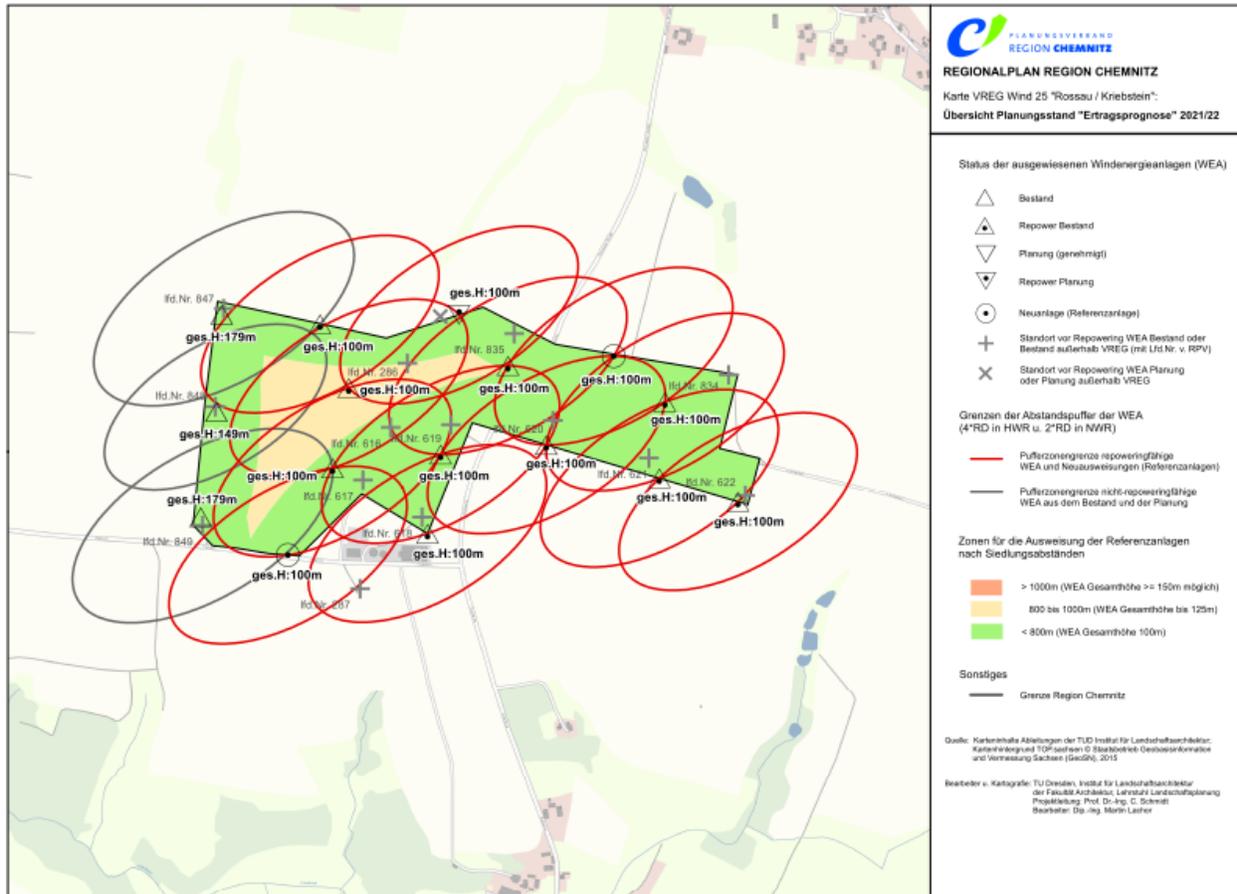


Anlage 3 betreffend des Vorranggebiets VREG Nr. 48 Seifersbach / Irbersdorf und VREG Nr. 25 Rossau / Kriebstein

Vorranggebiet VREG Nr. 48 Seifersbach / Irbersdorf



Vorranggebiet VREG 25 Rossau / Kriebstein



Im Entwurf des Windenergiekonzept sehe ich den Artenschutz unter 2.2.9.1. nicht oder nicht ausreichend berücksichtigt.

## Artenschutz, zu 2.2.9.1

Unter 2.2.9.1 wird erläutert, welche Gebiete von avifaunistischer Bedeutung sind. Dabei wird das aktuelle Vorkommen von Arten berücksichtigt. Unter Tabelle 6 werden die sensiblen Vogelarten aufgeführt.

**Tabelle 6: Fachlich empfohlene Mindestabstände von Windenergieanlagen (WEA) zu Brutplätzen bzw. Brutvorkommen WEA-sensibler Vogelarten entsprechend Tabelle 2 LAG VSW 2015**

Hinweis: Der in Klammern gesetzte Prüfbereich beschreibt Radien, innerhalb derer zu prüfen ist, ob Nahrungshabitate, Schlafplätze oder andere wichtige Habitate der betreffenden Art bzw. Artengruppe vorhanden sind, die regelmäßig angefliegen werden.

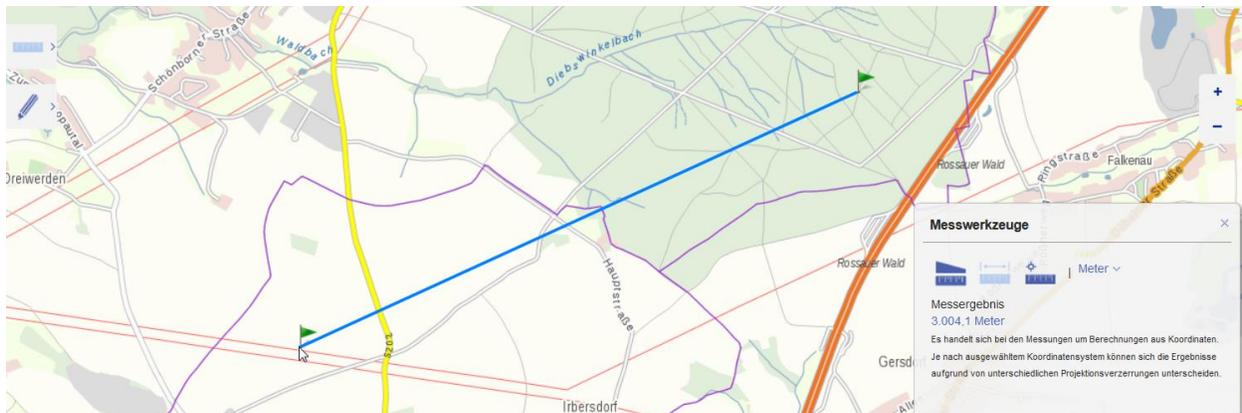
Artname	Artname wissenschaftlich	Abstand der WEA (Prüfbereich in Klammern) <sup>1</sup>
Raufußhühner Auerhuhn, Birkhuhn, Haselhuhn, Alpenschneehuhn	Tetrao urogallus, Tetrao tetrix, Tetrastes bonasia, Lagopus muta	1.000 m um die Vorkommensgebiete, Freihalten von Korridoren zwischen benachbarten Vorkommensgebieten
Rohrdommel	Botaurus stellaris	1.000 m (3.000 m)
Zwergdommel	Ixobrychus minutus	1.000 m
<b>Schwarzstorch</b>	Ciconia nigra	<b>3.000 m (10.000 m)</b>
Rohrweihe	Circus aeruginosus	1.000 m
<b>Rotmilan</b>	Milvus milvus	<b>1.500 m (4.000 m)</b>
Schwarzmilan	Milvus mirans	1.000 m (3.000 m)
Koloniebrüter: <b>Reiher</b> , Möwen, Seeschwalben		<b>1.000m (3.000 m)</b> 1.000 m (3.000m) 1.000 m (mind. 3.000 m)

### 1.1.1 Schwarzstorch

Die im Rossauer-Wald seit mehreren Jahren brütenden Schwarzstörche werden jedoch bezüglich VREG48 Irbersdorf/Seifersbach nicht berücksichtigt.

Hier wird der Abstand von 3000m zum bekannten Brutort für das gesamte VREG nicht eingehalten.

Der Skizze ist der 3000m Radius um den Brutort zu sehen.



Brutort im Jahr 2014



Bild von diesem Frühjahr



### **1.1.2 Rotmilan**

Der regelmäßig im Dorfgebiet Seifersbach gesichtete Rotmilan brütet ebenfalls mit mehreren Paaren im anliegenden Rossauer-Wald. Auch diese Population findet, zumindest hinsichtlich des Prüfbereiches von 4000m, im VREG 48 keine Beachtung.

### **1.1.3 Reiher**

Die ebenfalls regelmäßig und zum Teil in größeren Gruppen zu beobachtenden Reiher werden zumindest hinsichtlich des Prüfbereiches nicht beachtet.

Reiher auf Futtersuche in VREG 48, März 2016



#### 1.1.4. Graugänse

Bildnachweise für Graugänse in dem vorgesehenen VREG Nr. 48



